

Robin Scherer ist im Nationalteam der Stuckateure

19-Jähriger darf sich in das Goldene Buch der Stadt Burgbernheim eintragen

BURGBERNHEIM (cs) - Innungsbester, Kammerieger, Zweiter beim Bundesleistungswettbewerb, die berufliche Erfolgsliste von Robin Scherer aus Burgbernheim ist lang. Mit seiner Silbermedaille sicherte sich der 19-jährige Robin Scherer den Einzug in das Nationalteam der Stuckateure und damit eine Seite im Goldenen Buch der Stadt.

„Man gibt sein Bestes“, kommentierte der junge Stuckateur bescheiden seine Leistungen, als er sich anlässlich der Stadtratssitzung in das Goldene Buch eintrug. In den kommenden zwei Jahren investiert er zwischen 30 und 40 Tage, um sich weiterzubilden und das Nationalteam auf Messen zu repräsentieren, erzählte er den Stadträten. Darüber hinaus erhält er die Möglichkeit, sich für die Europameisterschaft im kommenden Jahr und die Weltmeisterschaft 2015 in Brasilien zu qualifizieren.

An einem der beiden Wettbewerbe würde er gerne teilnehmen, bekannte Robin Scherer, der seine Ausbildung im elterlichen Handwerksbetrieb Müller & Scherer und Co. in Burgbernheim absolvierte. Mit dem Ein-



Bürgermeister Matthias Schwarz (links) würdigt Robin Scherers Leistung mit einem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Burgbernheim.
Foto: Christine Berger

trag in das Goldene Buch sollten seine Leistungen honoriert werden, würdigte Bürgermeister Matthias Schwarz den beruflichen Werdegang des jungen Stuckateurs. Keineswegs

selbstverständlich seien die Erfolge, freute er sich über das „junge Talent“ der Stadt, das neben seinem Fachwissen auch den nötigen Ehrgeiz und Mut an den Tag gelegt hat.

WZ, 21./22.12.13